



NEWS VOM 04.12.2017

Neues CHE Master-Ranking für BWL, VWL, Wirtschaftsinformatik und Wirtschaftswissenschaften

Im aktuellen Online-Ranking sind ab heute die Urteile der Masterstudierenden in den Fächern BWL, Wirtschaftsinformatik, VWL und Wirtschaftswissenschaften zu finden. ZEIT CAMPUS veröffentlicht die Ergebnisse in ausgewählten Kriterien. Im CHE Ranking des Masterstudiengangs BWL an Fachhochschulen kann die Hochschule Osnabrück besonders glänzen. Bei den Universitäten schneiden die Uni Göttingen und die Uni Mannheim in BWL äußerst gut ab.

Gerade in Studienfächern im Bereich Wirtschaft ist das Angebot groß. Auch Masterinteressierte können aus einer breiten Palette von Angeboten an Universitäten und Fachhochschulen wählen. Allein im Fach BWL stehen im aktuellen CHE Ranking umfangreiche Daten für mehr als 130 Master-Studienangebote an Fachhochschulen und mehr als 60 Angebote an Universitäten zur Verfügung. Wie ist die allgemeine Studiensituation, die internationale Ausrichtung, der Kontakt zur Berufspraxis bei den Fachhochschulen oder der Wissenschaftsbezug im Master an Universitäten? Antworten dazu und zu vielen weiteren Kriterien finden sich ab sofort für die Masterstudiengänge im Online-Ranking auf ZEIT online.

In der aktuellen Ausgabe von ZEIT Campus werden Ergebnisse zu ausgewählten Kriterien sowie die Zahl der Masterstudierenden im Fach präsentiert:

Im Fach BWL an Universitäten erreichen die Uni Göttingen und die Uni Mannheim bei allen fünf Kriterien die Spitzengruppe. An den Fachhochschulen sticht die Hochschule Osnabrück mit vier Spitzengruppenplatzierungen von vier möglichen hervor.

Im Fach Wirtschaftsinformatik an Universitäten erreichen die Uni Bamberg und die Uni Paderborn vier der möglichen fünf Spitzengruppenplätze.

In VWL stechen die Uni Bayreuth, die Uni Göttingen und die Uni Trier mit viermal Spitzengruppe hervor.

In den Wirtschaftswissenschaften an Universitäten werden die Unis in Bochum, Frankfurt a.M., Mainz, Paderborn und Ulm sowie die private Zeppelin Universität in Friedrichshafen von den Studierenden besonders gut bewertet und erreichen die Spitzengruppe in der Kategorie „Allgemeine Studiensituation“.

Betrachtet werden in dem neuen Vergleich der Masterangebote mehr als 20 Indikatoren. Befragt wurden die Masterstudierenden von April bis Juli 2017. Neben den Bewertungen der Studierenden finden sich ebenfalls Ergebnisse zu faktenbasierten Indikatoren wie die Anzahl der Masterstudierenden am Fachbereich oder die internationale Ausrichtung.

Die aktuelle Ausgabe ZEIT CAMPUS mit dem Titel „Wir machen es besser, anders, neu“ inklusive Beileger „Berufsbilder für Wirtschaftsstudenten“ ist ab dem 5. Dezember 2017 erhältlich.

CHE Hochschulranking 2017/18

VWL
UNI ODER FH/HWA. MASTER



	1. Anzahl Masterstudierende insgesamt (F)	2. Studiensituation insgesamt (S)	3. Abschlüsse in angemessener Zeit Master [%] (F)	4. Internationale Ausrichtung Master [Punkte] (F)	5. Übergang zum Masterstudium (S)
↕ alphabetisch ↕ nach Ranggruppen	↕	↕	↕	↕	↕
Uni Augsburg	78	—	●	●	—
Uni Bamberg	290	●	●	●	—
Uni Bayreuth	297	●	●	●	●
FU Berlin	151	—	●	—	—
HU Berlin	133	—	●	—	—
HWR Berlin	116	—	●	●	—
TU Berlin	90	—	●	●	—
Uni Bonn	304	—	●	●	●
TU Dresden	202	—	—	●	—
Uni Düsseldorf	167	●	●	●	●
Uni Duisburg-Essen/Essen	261	●	●	●	●
Uni Erl.-Nürnb./Nürnberg	159	—	●	●	—
Uni Frankfurt a.M.	276	●	●	●	—
Uni Freiburg	480	—	●	●	—
Uni Gießen	234	—	—	●	●
Uni Göttingen	482	●	●	●	●
Uni Halle-Wittenberg	54	—	—	●	—

<u>Uni Hamburg</u>	100	–	●	–	–
<u>Uni BW Hamburg</u>	47	–	–	●	–
<u>Uni Heidelberg</u>	226	–	●	●	–
<u>Uni Hohenheim</u>	140	●	●	●	●
<u>Uni Jena</u>	238	●	●	●	●
<u>Uni Kiel</u>	648	●	●	●	–
<u>Uni Köln</u>	464	–	●	–	–
<u>Uni Magdeburg</u>	215	●	●	●	●
<u>Uni Mainz</u>	199	●	●	●	●
<u>Uni Mannheim</u>	131	●	●	●	●
<u>Uni Marburg</u>	199	–	●	●	–
<u>LMU München</u>	224	●	●	●	●
<u>Uni Münster</u>	232	●	●	●	●
<u>Uni Osnabrück</u>	74	–	–	●	–
<u>Uni Passau</u>	61	●	●	●	●
<u>Uni Potsdam</u>	62	–	–	●	–
<u>Uni Regensburg</u>	115	●	●	●	●
<u>HS Rhein-Waal/Kleve</u>	370	–	●	●	–
<u>Uni Rostock</u>	41	–	–	●	–
<u>Uni Siegen</u>	97	–	●	●	–
<u>Uni Trier</u>	148	●	●	●	●
<u>Uni Tübingen</u>	172	●	●	●	●
<u>Uni Würzburg</u>	103	●	●	●	–

- Spitzengruppe
- Mittelgruppe
- Schlussgruppe
- Nicht gerankt

Legende: (S)=Studierenden-Urteil; (F)=Fakten; (P)=Professoren-Urteil

Datenstand 2017; Daten erhoben vom CHE Centrum für Hochschulentwicklung
(<http://www.che-ranking.de/>).